

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Biehle, Würzbach, Ernesti, Stahlberg, Dr. Jobst, Dr. Voss, Kraus, Niegel, Dr. Rose, Glos, Hartmann, Voigt (Sonthofen), Dr. Kunz (Weiden), Weiskirch (Olpe), Dr. Waigel und der Fraktion der CDU/CSU

Einsatz ziviler Lehrkräfte an den Schulen der Bundeswehr

An den Schulen der Bundeswehr werden neben militärischen auch zivile Mitarbeiter in Lehrverwendungen eingesetzt, deren Einstellung zur Bundeswehr und deren Verteidigungsauftrag aufgrund persönlicher Erfahrungen oder eigener Überzeugung sehr unterschiedlich sein dürfte.

Der Einfluß dieser zivilen Lehrkräfte auf die Offiziere/Unteroftiziere ist nicht zu unterschätzen.

Wir fragen daher die Bundesregierung:

1. Wie viele militärische und zivile Lehrkräfte sind jeweils an den nachstehend aufgeführten Schulen der Bundeswehr eingesetzt:
 - Führungsakademie der Bundeswehr, Hamburg,
 - Schule der Bundeswehr für Innere Führung, Koblenz,
 - Schule für Nachrichtenwesen der Bundeswehr, Bad Ems,
 - Hochschule der Bundeswehr, Hamburg,
 - Hochschule der Bundeswehr, München,
 - Offizierschule des Heeres, Hannover,
 - Offizierschule der Luftwaffe, Neubiberg,
 - Sozialwissenschaftliches Institut der Bundeswehr, München,
 - Fachakademien der Bundeswehr,
 - Bundeswehr-Fachschulen?

2. Wie viele der zivilen Lehrkräfte an der jeweiligen Schule
- haben in der Bundeswehr gedient,
 - gehören den sogenannten weißen Jahrgängen an,
 - sind anerkannte Kriegsdienstverweigerer, und wie viele davon haben Ersatzdienst geleistet?

Bonn, den 27. April 1979

Biehle
Würzbach
Ernesti
Stahlberg
Dr. Jobst
Dr. Voss
Kraus
Niegel
Dr. Rose
Glos
Hartmann
Voigt (Sonthofen)
Dr. Kunz (Weiden)
Weiskirch (Olpe)
Dr. Waigel
Dr. Kohl, Dr. Zimmermann und Fraktion